

Handreichung zum Einsatz des TRIZ-Trainers

Hans-Gert Gräbe

21. Dezember 2019

1 Allgemeines

Im Rahmen einer internationalen Kooperation nutzen wir in diesem Semester im Rahmen des Praktikums unseres Kurses „Semantic Web“ wie angekündigt probeweise den von *Target Invention* in Minsk (Belarus) entwickelten TRIZ-Trainer <https://triztrainer.ru>. Der TRIZ-Trainer ist eine leichtgewichtige Version zur Unterstützung der Online-Phase von Blended Learning¹ als methodischem Praktikumskonzept. Ab 7. Januar 2020 werden wir Probleme sowohl technischer als auch inhaltlicher Art sowie die Lernfortschritte in wöchentlichen Besprechungen dienstags ab 17 Uhr genauer analysieren.

Der TRIZ-Trainer konzentriert sich auf die Basiskonzepte des Einsatzes von TRIZ an ausgewählten praktischen Beispielen – die Analyse der jeweiligen Problemsituation, die Identifizierung entsprechender Wirkfaktoren und Widersprüche und die strukturierte Verwendung entsprechender Lösungsschemata. Weitergehende TRIZ-Werkzeuge (strukturierte Analysen von Stoff-Feld-Interaktionen, Funktionsanalyse, Prozessanalyse, Root-Conflict-Analysis usw.), die in (Koltze/Souchkov 2017)² ebenfalls besprochen werden, können eingesetzt werden, sind aber nicht Teil des im TRIZ-Trainer eingebauten strukturierten Vorgehens, das Ihnen auf der Hauptseite³ angezeigt wird und in der Fachwelt auch als „Weihnachtsbaum“ (christmas tree) bekannt ist.

Der TRIZ-Trainer ist selbst noch in Entwicklung, insbesondere der Ausbau verschiedener Sprachversionen. Im Rahmen unserer Kooperation haben wir die Minsker Kollegen bei der Erstellung einer deutschsprachigen Version unterstützt. Dazu wurden die von Google Translate gelieferten Ergebnisse editorisch überarbeitet, um einen einheitlichen Gebrauch der Terminologie zu gewährleisten. Diese Arbeit ist aktuell zu 50% umgesetzt, die restlichen deutschen Texte sind die Rohversionen von Google Translate. Einige Teile des TRIZ-Trainers (insbesondere im Bereich „Ergänzendes“) sind noch nicht in einer deutschen Version verfügbar. Dies sowie die weitere Konsolidierung der Übersetzungen erfolgt im Zuge des weiteren Einsatzes des TRIZ-Trainers über das dort eingebaute Redaktionssystem. Fortschritte in diesem Bereich werden also unmittelbar wirksam.

¹https://de.wikipedia.org/wiki/Integriertes_Lernen

²Karl Koltze, Valeri Souchkov (2017). Systematische Innovation. 2. Auflage, Hanser, München.

³Im nicht angemeldeten Zustand wird die Hauptseite durch eine (noch nicht ins Deutsche übersetzte) Steuerseite überlagert, der erste der drei Verweise zeigt auf die Eingangsseite, alternativ verwenden Sie den Link <https://triztrainer.ru/?view=default>.

2 Registrierung und Aktivierung des Accounts

Für die sechs Studierenden des Kurses wurden Accounts angelegt und der Rolle „Student“ zugewiesen. Username ist die im Moodle hinterlegte Email-Adresse. An diese Adresse sollten Sie einen Aktivierungslink geschickt bekommen haben, mit dem Sie ein eigenes Passwort einrichten und damit Ihre Authentifizierung am System (ganz rechts im Login-Feld) ermöglichen.

Die weiteren Ausführungen gehen davon aus, dass Ihnen dies gelungen ist. Die beiden Felder daneben (mit den Tooltips „Notifications“ und „Settings“) dienen der Steuerung Ihrer Aktivitäten. Wie das genau funktioniert, muss ich noch klären.

Ich bin Ihnen als Trainer zugewiesen und kann auch die 6 Accounts sehen und somit Ihre Aktivitäten verfolgen. Wie dies genau geht, muss ich ebenfalls noch klären.

3 Was ist zu tun?

Anton hat mir dazu folgendes geschrieben:

Die Studenten entscheiden, welche Aufgaben sie lösen möchten. Von den verfügbaren 48 Aufgaben müssen unseres Erachtens mindestens 50% gelöst werden, um das Zertifikat zu erhalten.

Alle Aufgabenlösungen und alle Nachrichten in den Aufgabenchats werden zu Ihnen als Trainer weitergeleitet – Sie erhalten entsprechende Benachrichtigungen.